



Reiner Weste/Tanja Kiphenn - Volvo 740 GL (MSC Emstal)

Was ist die Retro-Rallye?

Ein einfacher und preiswerter Einstieg in den Motorsport!

Unter dem Motto " Mach`s einfach "

veranstaltet der ADAC seit 2006 die ADAC Retro-Rallye-Serie.

Eine Retro-Rallye ist eine Gleichmäßigkeits-Veranstaltung. Bei den Retro-Rallyes kommt es nicht auf das **Erzielen** von **Höchstgeschwindigkeiten** oder **Bestzeiten** an. Die Gleichmäßigkeitsprüfungen finden auf abgesperrten Strecken im Rahmen von Bestzeitrallyes statt. Diese Wertungsprüfungen (WPs) werden mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von max. 50 km/h gefahren. Die vorgegebenen Sollzeiten der Veranstalter sind auch von leistungsschwachen Fahrzeugen zu erreichen.

Die Retro-Rallye ist besonders geeignet für Besitzer historischer Fahrzeuge, die ihre Fahrzeuge Sportlich aber materialschonend bewegen möchten und Motorsport-Neulinge, die ohne Zeitdruck den Ablauf einer Rallye kennenlernen möchten.

Einstieg in den Rallye-Motorsport

Ein einfacher und preiswerter Einstieg in den Rallye-Motorsport. Ohne großen finanziellen Aufwand - maximaler Fahrspaß und die Pflege des gemeinsamen Hobbys Rallyesport.

Meisterschaften

Seit 2010 wird die Retro-Rallye-Serie als ADAC-Clubsport-Disziplin bundesweit in zwei regionalen Meisterschaften ausgefahren.

Region Nord mit Retro-Rallyes in den ADAC-Regionalclubs Hansa, Hessen-Thüringen, Niedersachsen-Sachsen Anhalt, Ostwestfalen-Lippe, Schleswig-Holstein, Weser-Ems und Westfalen.

Region Süd mit Retro-Rallyes in den ADAC-Regionalclubs Pfalz, Mittelrhein, Saarland und Württemberg

In 2011 wurde von Manfred Lengemann und Helmut Eberhardt der **Retro Rallye Cup** gegründet, der Retro-Rallyes in Hessen-Thüringen, Niedersachsen, Ost-Westfalen und Thüringen beinhaltet.

Teilnehmer

Jedermann ist an einer Retro-Rallye-Veranstaltung teilnahmeberechtigt. Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team aus Fahrer und Beifahrer besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis (Führerschein) für das Fahrzeug sein. Ab dem 15. Lebensjahr wird ein Beifahrer zu einer Retro-Rallye zugelassen. Die Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB-Fahrerlizenz sein. Der Beifahrer sollte eine Stoppuhr dabei haben, möglichst mit Countdown Funktion

Fahrzeuge

Eine Unterteilung in Klassen findet nicht statt. Zugelassen sind Fahrzeuge, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der StVZO entsprechen (d.h. mit normaler Zulassung - schwarzes Kennzeichen mit Oldtimerzulassung – H-Kennz- oder Oldtimerkennzeichen - Rot-07er Nummer).

Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen HU-Nachweis nach § 29 StVZO , der nicht älter als 24 Monate sein darf.

Sicherheitsvorschriften

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen (min.ECE 22/05) vorgeschrieben, für Fahrer und Beifahrer ist das Tragen von flammabweisenden Overalls sowie Handschuhen, (nur Fahrer) der FIA-Prüfnormen 1986 oder 8856-2000 oder 8856-2018 vorgeschrieben, geschlossene Schuhe, mind. 3-Punkt-Sicherheitsgurte (4-Pkt empfohlen). Das Fahrzeug muss desweiteren mit mind.einem 2 kg Feuerlöscher sowie einer Überrollvorrichtung zwingend ausgestattet sein.

Allgemeines

Nach der Anmeldung erfolgt die Papierabnahme: Kontrolle der Nennungsangaben, KFZ-Schein, Versicherungsnachweis, Verzichtserklärung, Fahrer/Beifahrer-Lizenzen, Führerschein, Einverständniserklärung - wenn Fahrer nicht Fahrzeughalter ist.

Nach der Papierabnahme erfolgt die technische Abnahme für das Fahrzeug, die die Übereinstimmung mit KFZ-Schein und die geforderten Sicherheitsbestimmungen / Sicherheitsausrüstungen und die Fahrer-Sicherheitsausrüstung überprüft. Alle Änderungen müssen zwingend in den Fahrzeugpapieren eingetragen sein.

Wertung

Aus der Summe von den vom Veranstalter vorgegebenen Zeiten sich ergebende Zeitabweichungen der Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme.. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen. Die Zeitmessung erfolgt in 1/100 Sec

Bei Retro-Rallyes steht der Spaß am Sportlichen Bewegen und der Umgang mit den älteren Fahrzeuge im Vordergrund und dient einer freundschaftlichen Gemeinschaft unter den Teams.

© Reiner Weste, Bad Wildungen
2020

Retro Teams des MSC Emstal



retro
Rallye Cup

ADAC

ADAC
RETRO
RALLYE
SERIE

RRS-Nord